

B-NEWS

DER NEWSLETTER VON BAUER KOMPRESSOREN

BAUER
KOMPRESSOREN

Quality. Our DNA

Ausgabe 1 | 2022

[INTERSCHUTZ](#) s. 2

[Produktneuigkeiten](#) s. 4

[Der ideale Füllraum](#) s. 6

[Big Party](#) s. 8

[Ein Veteran kehrt zurück](#) s. 10

[EXPO Dubai](#) s. 11

[Nachhaltigkeit](#) s. 12

[Ausbildungsmesse](#) s. 14

[Forschungstauchfahrt](#) s. 15

[Alpenland Firmenlauf](#) s. 16

75
1946 – 2021

BAUER
KOMPRESSOREN



Philipp Bayat, Dr. Monika Bayat, Heinz Bauer (v. l. n. r.).

EDITORIAL

Seit Anfang 2020 hatten die Beschränkungen im Gefolge von Corona weltweit nahezu alle Messeaktivitäten zum Erliegen gebracht. Die Wassersportmesse „boot“ in Düsseldorf und die Industriemesse ComVac in Hannover, die zu den wichtigsten Veranstaltungsplattformen von BAUER zählen, fielen 2021 und 2022 ersatzlos aus. Und die INTERSCHUTZ, weltweit die wichtigste Leitmesse im Bereich Brandbekämpfung, die nur alle 5 Jahre stattfindet, musste zweimal verschoben werden. Bis ins Frühjahr hinein war nicht klar, ob sie 2022 stattfinden kann. Jetzt war es endlich so weit: Vom 20. bis 25. Juni öffnete sie in Hannover wieder ihre Pforten und sandte so ein starkes Signal an die Branche und an die gesamte Wirtschaft, dass wir langsam aber sicher wieder zur Normalität zurückkehren. Die sehr positive Bilanz, die wir nach Messeende ziehen können, bestätigt uns nachträglich in unserer Entscheidung zur Teilnahme.

Heinz Bauer, Dr. Monika Bayat, Philipp Bayat

BAUER KOMPRESSOREN

INTERSCHUTZ



Leitthema der INTERSCHUTZ war in diesem Jahr „Vernetzung“. Mit B-CLOUD sowie innovativen RFID-Lösungen für sicheres Füllmanagement bewies BAUER hier seine technische Exzellenz.

Mit zweijähriger coronabedingter Verzögerung fand 2022 langersehnt wieder die wichtigste Leitmesse im Bereich Brandbekämpfung statt. Der Megatrend „Vernetzung“ stand dabei als zentraler Punkt auf der Agenda. Denn digitale Technik eröffnet bei Einsätzen ganz neue Möglichkeiten, ein sicheres Umfeld für das Einsatzpersonal zu schaffen. Mit seinen aktuellen Lösungen setzt BAUER KOMPRESSOREN im Bereich Verdichtung hier neue Standards in punkto Sicherheit. An erster Stelle ist hier die neue Cloudlösung B-CLOUD zu nennen: Sie erlaubt den jeweiligen Verantwortlichen der Atemluftwerkstatt rund um die Uhr

und weltweit einen unmittelbaren Überblick über Funktion und Zustand der Füllstation. Gleichzeitig eröffnet sie ihnen die Möglichkeit, alle wesentlichen Anlagenfunktionen aus der Ferne zu steuern. Besonders wichtig: Das gilt auch für die lückenlose Überwachung

der Atemluftqualität! Dabei besteht die Möglichkeit, die bei der Messung getrackten Daten, die die Qualität der Atemluft belegen, für spätere Nachweiszwecke 100% missbrauchssicher und datenschutzkonform im Cloudbereich abzulegen: Die Speicherung er-



Frauenpower pur auf einem der härtesten Wettkampfparscours der Welt!



B-CLOUD, die neue COMPACT-LINE, der „Ideale Füllraum“ und der UNICUS waren Publikumsmagneten am BAUER Messestand.

folgt hierbei auf einem europäischen Hochsicherheitsserver. Die Kommunikation mit der Cloud selbst läuft über eine stark verschlüsselte Verbindung. Zentrale Highlights am Messestand waren die Neuheiten im Produktbereich: So glänzt die nächste Generation der tragbaren COMPACT-LINE nicht nur mit neuem ikonischen Design, sondern auch mit neuen technischen Features, die unter anderem für bessere Kühlung und längere Filterstandzeiten sorgen. Das weiterentwi-

ckelte B-DETECTION PLUS Online-Gasmesssystem bietet zusätzliche Messfunktionen und die brandneue Füllleiste B-FILL überzeugt mit ihrem smarten modularen Aufbau. Die auf dem Stand vertretenen Töchter der BAUER GROUP aus Frankreich und den USA präsentierten hochspezialisierte Lösungen, die spezifisch auf den Heimatmarkt zugeschnitten sind: Mit der RFID-Lösung von BAUER COMPRESSEURS lassen sich der Zustand der Atemluftzylinder und alle relevanten

Fülldaten prüfen und dokumentieren. BAUER COMPRESSORS zeigte mit dem UNICUS 4i sein State-of-the-Art-Anlagensystem zur Atemluftzerzeugung: Als All-in-One-Lösung vereint der UNICUS 4i Verdichten, Speichern und Füllen in einem einzigen kompakten Gehäuse, die in der neuesten Generation mit GasTech-Überwachung und dem RFID PRO Flaschenmanagement-System ausgestattet ist. Die INTERSCHUTZ ist nicht nur perfekte Bühne für Produktneuheiten, sondern veranstaltet auch zahlreiche Branchenevents wie den legendären „FireFit“-Wettbewerb, wo die weltweite Elite der Feuerwehrleute unter vollem Atemschutz (!) auf einem kraftraubenden Parcours gegeneinander antritt, der ihr körperlich das Letzte abverlangt. Das funktioniert nur mit hochreiner Atemluftqualität, die BAUER vor Ort mit einer eigenen leistungsstarken VERTICUS 450-Füllstation erzeugte. Ein AERO-GUARD-SYSTEM sorgte dafür, dass der CO₂-Anteil in der Umgebungsluft nie die strengen gesetzlichen Grenzwerte überschreitet. Ein B-DETECTION PLUS-System überwachte zusätzlich permanent die Atemluftqualität.



Die körperlichen Strapazen unter Vollgesichtsmaske fordern reinste Atemluft von BAUER.

Produktoffensive 2022

IMMER EINEN KÜHLEN KOPF BEWAHREN

Mithilfe aufwendiger Messungen wurde das Design des Lüfter- und Riemenschutzes perfektioniert: Ausformung und Anordnung der Lamellen sorgen für eine ideale Umströmung der Zylinder. In Kombination mit einem vergrößerten Zwischenkühler verbessert dies die Kühlleistung nochmals stark! Für eine verbesserte Filterstandzeit und einen erweiterten Einsatzbereich unter hohen Umgebungstemperaturen.



SETZT BEI DER ANLAGENSTEUERUNG BENCHMARKS

Ein lafoptimierter und dadurch besonders wirtschaftlicher Betrieb durch Regelung des Grund- und Spitzenlastbetriebs ist das Feld der B-CONTROL SUPERIOR. Sie steuert bis zu 5 Kompressoren und einen zusätzlichen SECCANT-Regenerationstrockner. Ein Betriebsstundenabgleich der Anlagen sorgt für gleichmäßigen und wirtschaftlichen Betrieb. Wichtigste Neuerungen sind neben dem 3,5“-Farbdisplay die Kompatibilität mit der B-CLOUD und aller damit verbundenen Vorteile wie 24/7-Anlagenzugriff und Steuerung sowie Speicherung der Anlagendaten nicht nur intern auf SD-Karte sondern zusätzlich in der Cloud, natürlich per stark verschlüsselter Datenverbindung übermittelt und auf einem europäischen Hochsicherheitsserver gespeichert.



ATEMLUFTSICHERHEIT AUF NEUEM LEVEL

Zusätzlich zur Überwachung der im Kompressor erzeugten Atemluft ermöglicht die aktuelle Generation die Messung der Ansaugluft und sogar eine direkte Flaschenmessung am Gerät selbst! Selbstverständlich ist sie jetzt auch „B-CLOUD ready“. Die neue 450 bar-Ausführung erlaubt den Einsatz bei Hochdruck-Speichersystemen. Das beschleunigte Ansprechverhalten des Feuchtesensors minimiert Messverzögerungen nochmals. Maximalen Schutz gegen CO-Kontamination bietet der neue regelmäßige Selbsttest des Sensors. Mittels Datenlogger lassen sich alle Messdaten rechtssicher aufzeichnen. Zur Sicherung kontinuierlicher Messqualität werden die Sensoren jetzt teilautomatisch kalibriert.



SMART FÜLLEN DANK BAUKASTENPRINZIP

Die neuen B-FILL-Füllleisten lassen sich nach dem Baukastenprinzip beliebig aus einzelnen Modulen kombinieren. Jedes einzelne Bauelement ist mit zwei Füllanschlüssen ausgestattet. Ob Direktfüllanschlüsse oder Füllschläuche, 200, 300 oder sogar 420 bar: Alle Varianten sind kombinierbar und nachträglich erweiterbar. Sogar ein Modul mit B-CONTROL MICRO oder wahlweise mit einfacher Hardwired-Steuerung lassen sich integrieren. Mehr Flexibilität geht nicht!



BAUER KOMPRESSOREN nutzte die Pandemiezeit gezielt, um auf breiter Ebene Neuentwicklungen auf den Weg zu bringen. So kann BAUER in diesem Jahr mit einer breite Produktoffensive in den Markt starten, die das gesamte Portfolio umfasst. Die wohl zentrale

Neuentwicklung fand im Anlagenbereich bei der COMPACT-LINE statt. Seit mehr als zwei Jahrzehnten setzen die tragbaren BAUER-Klassiker JUNIOR II, OCEANUS und PE 100 dank legendärer Qualität im Tauchbereich den Standard bei tragbaren Atemluftkompresso-

ren. Mit der gerade vorgestellten nächsten Generation liegt die Messlatte wieder eine Stufe höher: Die Bestseller im Bereich tragbarer Atemluftverdichter wurden einem kompletten Relaunch unterzogen und glänzen jetzt nicht nur mit neuem ikonischen Design, sondern

auch mit einer noch effizienteren Kühlung. Nicht wiederzuerkennen sind auch die B-FILL-Füllleisten von BAUER. Die komplette Neuentwicklung überzeugt mit einem smarten Modulkonzept, das eine besondere Flexibilität bietet und eine einfache Erweiterung

ermöglicht. Sichere Atemluft ist bekanntermaßen ein Kernthema bei BAUER KOMPRESSOREN. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Messtechnik gerichtet: In der nächsten Generation hat die marktführende Lösung zur Onlinemessung der Atemluftqualität

B-DETECTION PLUS ein maßgebliches Update mit komplett neuen Features für noch mehr Sicherheit und Bedienerfreundlichkeit erfahren. Und im Bereich Steuerungstechnik setzt die B-CONTROL SUPERIOR der nächsten Generation neue Benchmarks!

Der ideale Füllraum



- 1 B-VIRUS FREE
- 2 AERO-GUARD
- 3 Hochdruck-Kompressor
- 4 B-KOOL
- 5 B-DETECTION PLUS
- 6 B-DETECTION AIRBOX
- 7 Füllleiste
- 8 Externes Display
- 9 Zuschaltautomatik
- 10 Speichersystem
- 11 Hochdruck-Reduzier-einheit
- 12 B-CLOUD

BAUER KOMPRESSOREN bietet ein komplettes System zur Erzeugung von reiner Atemluft. Damit kann jeder Anwender eine schlüsselfertige Lösung für seine individuellen Ansprüche und Bedürfnisse maßschneidern. Oberste Priorität genießt dabei das Thema Sicherheit, sowohl was die Atemluftqualität als auch die Bediensicherheit betrifft!

BAUER KOMPRESSOREN
Big Party



Ende Mai wurde im Löwenbräukeller am Stiglmairplatz „BIG PARTY“ gefeiert! Knapp 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BAUER GROUP kamen bestgelaunt zusammen, um gleich 3 (!) Firmenjubiläen und den 80+2ten Geburtstag von Heinz BAUER gemeinsam zu zelebrieren!

Ohne das Auftreten von Corona hätte BAUER KOMPRESSOREN im Jahr 2021 sein 75jähriges Jubiläum und Heinz Bauer 2020 seinen 80sten Geburtstag gefeiert, gemeinsam mit ROTORCOMP, deren Firmengründung sich zum 40sten Mal jährte. Doch aufgeschoben ist bekanntlich nicht aufgehoben. 2022 bot sich die perfekte Gelegenheit, alle abgesagten Events in einer gemeinsamen Feier mit UNICOMP nachzuholen, das heuer auf zwei erfolgreiche Jahrzehnte Firmengeschichte zurückblicken kann. Firmenflaggen am Eingangsportaal des Löwenbräukellers wiesen den ankommenden Gäste den Weg zum großen Festsaal im ersten Stock der berühmten Münchener Brauereigaststätte. Am Eingang zum Saal empfing das Geburtstagskind Heinz Bauer gemeinsam mit Tochter und geschäftsführender Gesellschafterin Dr. Monika Bayat und Geschäftsführer und Ehemann Philipp Bayat auf dem roten Teppich jeden einzelnen Mitarbeiter persönlich, um ihm die Hand zu

reichen. Ein Fotograf dokumentierte diese starke Geste der Wertschätzung, welche als Erinnerungsbild für jeden am Ende der Veranstaltung zur Mitnahme bereit lag. Dank perfektem Sommerwetter bot die große Terrasse bei Aperitif und leckeren Welcome-Snacks den aktiven Kollegen nach pandemiebedingten Zwangspause endlich wieder Gelegenheit zum langersehnten Austausch mit den zahlreich erschienenen „Ehemaligen“.

HEINZ BAUER:
UMARA

80

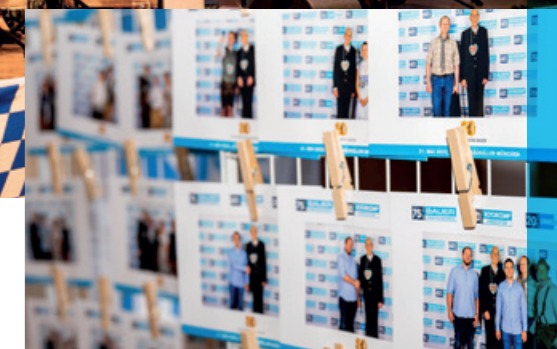
75 1946-2021 BAUER KOMPRESSOREN

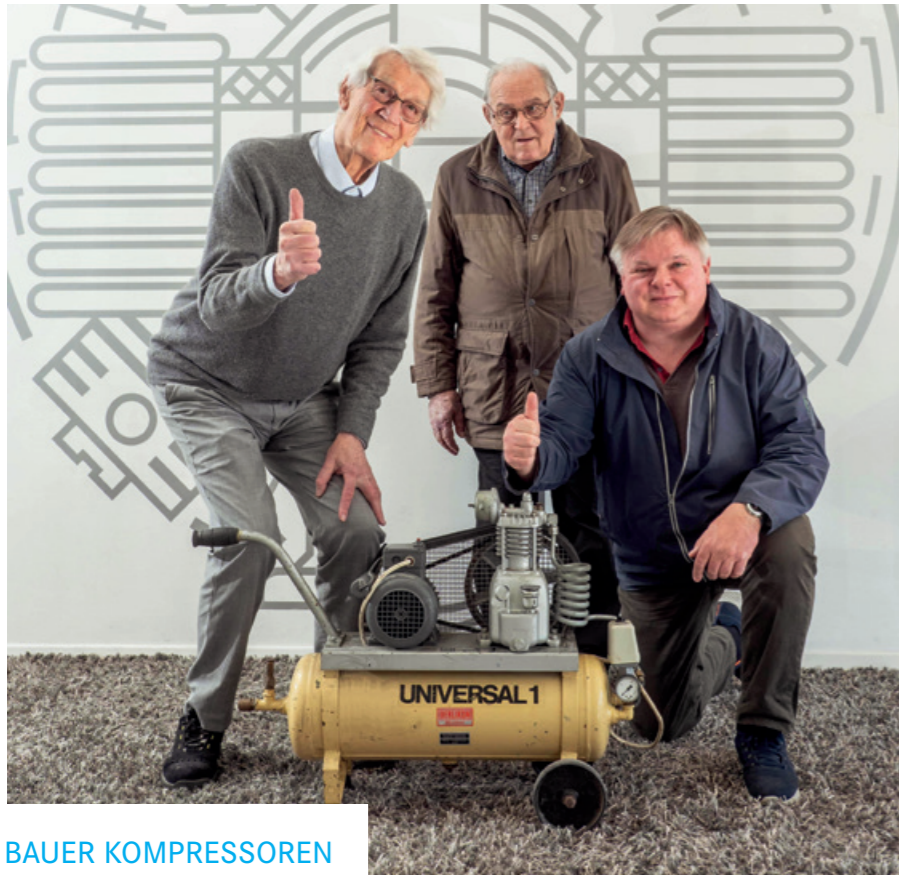
40 1980-2020 ROTORCOMP VERDICHTER

20 2002-2022 UNICOMP

In emotionalen Reden sprach die Eigentümerfamilie den Mitarbeitern tiefen Dank für alles, während der vergangenen zwei schwierigen Jahren, Geleistete aus und eröffnete auf Basis der Firmenzahlen und der laufenden Produktentwicklungen einen höchst positiven Ausblick auf die künftige Firmenentwicklung. Ein Menü mit einer breiten Auswahl an ausgesuchten bayerischen Schmankerln und Getränken sorgte für das leibliche Wohl, das musikalische Rahmenprogramm mit traditioneller Blasmusikkapelle und DJ für beste Stimmung im Saal. An einer vielgenutzten Fotobox konnten sich Mitarbeiter mit witzigen Accessoires verkleiden, und sich damit ablichten lassen. Im Mittelpunkt der Veranstal-

tung stand aber klar Geburtstagskind Heinz Bauer, der an diesem Abend von den Mitarbeitern dem Anlass entsprechend gefeiert wurde: Mit viel Herzblut und in aufwendiger Vorbereitung hatten die Akteure ein buntes Programm an Beiträgen auf die Beine gestellt. Sichtlich amüsiert verfolgte der Gefeierte die zahlreichen Beiträge, selbstgedichteten Gstanzl, Medleys und Filme, die sich in bester BAUER-Tradition phantasie- und humorvoll mit allen Facetten seiner außergewöhnlichen Persönlichkeit befassten. Gegen 23:00 Uhr endete das tolle Event, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird, wie die eingefangenen Stimmen der abreisenden Gäste bei Veranstaltungsende zeigten.





BAUER KOMPRESSOREN

Ein Veteran kehrt zurück

Langlebigkeit und kompromisslose Qualität begründet zu Recht den legendären Ruf von BAUER Anlagen, wie der UNIVERSAL 1 von Hans-Ulrich Kiessling beweist. Nach 41 Jahren treuer Dienste ist er zu BAUER zurückgekehrt, um im künftigen Firmenmuseum einen Ehrenplatz zu finden.

Wer 41 Jahre Arbeitsleben auf dem Buckel hat, hat sich sein Rentnerdasein ehrlich verdient. Selbst, wenn es sich um einen Kompressor handelt, wie diesem „UNIVERSAL 1“, der heute wieder zu BAUER zurückgekehrt ist, um im künftigen BAUER Museum einen Ehrenplatz zu finden. 1981 produziert, wurde er von Hans-Ulrich Kiessling aus Bad Aibling erworben, um für die nächsten 4 Jahrzehnte ununterbrochen zuverlässig in Werkstatt, Haus und Garten seinen Dienst

zu verrichten. Zum Reinigen von Gartengeräten, Aufpumpen von Reifen und als Hochdruckreiniger beispielsweise. Dank regelmäßiger Pflege und Wartung läuft er noch heute problemlos, und bringt dabei die gleiche Leistung wie am Anfang. Ein echtes deutsches Qualitätsprodukt! Und eine Traditionsanlage im BAUER Produktportfolio. Mit der einzylindrigen Kesselanlage startete BAUER sein Geschäft. Lieferte das Modell 1946 bei 7 bar Druck 100l/min, leistete der

„Dieser Beweis an Qualität und Langlebigkeit unserer Produkte macht mich stolz! HEINZ BAUER“

Nachfolger von 1981 bereits 125 l/min bei 10 bar Betriebsdruck. Man konnte seinem Besitzer ansehen, wie schwer es ihm fiel, sich von seinem treuen Gefährten zu trennen. Gleichzeitig war die Freude darüber groß, dass er eine schöne letzte Heimat gefunden hat. Heinz Bauer, der persönlich zur Übergabe erschien, zeigte sich nach einem kurzen Probelauf beeindruckt vom guten Zustand des Gerätes nach so vielen Jahren im Einsatz.



BAUER GROUP

EXPO Dubai



Der Besucherzug „Expo Explorer“, angetrieben von BAUER Hochdruckluft

Über 24 Millionen Besucher aus 178 Ländern nutzten auf der EXPO Dubai die Gelegenheit, einen faszinierenden Blick auf die Zukunft der Menschheit zu erhaschen. An verschiedenen Pavillions präsentierte sich die BAUER GROUP mit einer besonders nachhaltigen und innovativen Mobilitätslösung.

200 Teilnehmer aus 192 Nationen präsentierten auf dieser Show der Superlative die neuesten Entwicklungen mit Fokus auf Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Mobilität. Themenwochen behandelten unterschiedlichste Felder, darunter Klima, Biodiversität, die Entwicklung von urbanen Räumen und die Erschließung des Weltraums sowie künstliche Intelligenz. BAUER COMPRESSEURS konnte als Teil der BAUER GROUP ein besonders nachhaltiges Mobilitätsprojekt realisieren: Zum Transport der Besucher auf dem Expogelände wurden Ausflugszüge eingesetzt, die anstelle fossiler Brennstoffe oder Batterieantrieb mit Druckluft angetrieben wurden. Dank des exzellenten Rufs seiner Verdichtersysteme konnte die BAUER GROUP den Zuschlag für

dieses prestigeträchtige Projekt gewinnen. Zur Erzeugung der dafür benötigten Hochdruckluft installierte BAUER COMPRESSEURS in Kooperation mit der lokalen Tochterfirma BAUER KOMPRESOREN MIDDLE EAST eine maßgeschneiderte schlüsselfertige Lösung, bestehend aus drei leistungsstarken Hochdruckkompressoren des Typs I28.0-75kW kombiniert mit einer 350-bar-Großspeicherlösung: Der Verbund aus sage und schreibe 106 Stahlzylindern mit je 50 Liter Volumen garantierte die jederzeitige Verfügbarkeit der benötigten Luftmengen als Reserve und Puffer. Gekoppelt mit einer Schnellladestation ermöglichte das System die Betankung eines kompletten Zuges mit 1600 Litern bei 250 bar Druck in weniger als 10 Minuten.

BAUER KOMPRESSOREN

Nachhaltigkeit



BAUER macht sich für die Umwelt stark.

Die BAUER-Nachhaltigkeitsoffensive – unser Beitrag zu Klima- und Umweltschutz

Fester Bestandteil unserer Unternehmensvision und Basis unseres unternehmerischen Handelns ist der Schutz des Klimas und der natürlichen Ressourcen. Als zentralen Baustein haben wir ein effizientes Umweltmanagement etabliert und dies durch die Umweltmanagementnorm 14001 erfolgreich zertifizieren lassen.

Alle in diesem Zusammenhang ergriffenen Schritte und Maßnahmen erstrecken sich über das gesamte Unternehmen und werden von jedem einzelnen Mitarbeiter mit Engagement umgesetzt. Beispielhaft zu nennen sind eine Verbesserung der Energieeffizienz bei Gebäuden und Produktionsmitteln und die Reduzierung des CO₂-Outputs durch eine konsequente Umstellung des Fuhrparks auf klimaneutrale Mobilität. Im Produktionsbereich zielen die Maßnahmen vor allem auf eine Vermeidung umweltschädlicher Stoffe in der Produktion und bei Produktverpackungen sowie den konsequenten Einsatz von Recyclingmaterialien, wo immer es möglich ist. Unternehmensweit werden die bestehenden Mülltrennungssysteme weiter verfeinert. Nicht zuletzt sorgen die Einrichtung einer Blühwiese und Totholzhaufen für Insekten im benachbarten firmeneigenen Bannwald sowie

die Ansiedlung von Bienenvölkern für mehr Biodiversität. Über das bereits Erreichte hinaus liegt der Fokus auf der Etablierung eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses.

Die grüne Patrone

Ziel dieses Teilprojekts der BAUER Nachhaltigkeitsoffensive ist es, bei allen Filterpatronen so viel Verpackungsmaterial wie möglich einzusparen und Kunststoff durch umwelt- und klimaschonende Materialien zu ersetzen. Im Rahmen dieses Projekts wurden alle Komponenten von der Verpackung bis zur Patrone einer intensiven Einzelprüfung unterzogen.

Kunststoffanteil – 50 % Reduzierung
Den Start bildet die TRIPLEX-Patrone, die in allen Anlagen der COMPACT-



Neuer Lebensraum für Bienen bei BAUER



Die grüne Patrone – Spart Ressourcen und entlastet die Umwelt.

LINE und vielen Anlagen der PROFILINE eingesetzt wird. Als meistverkaufte Patrone bietet sie das größte Einsparpotenzial. Dank der kompletten Überarbeitung von Filterpatronenverpackung und der Optimierung der Patronen selbst konnte der Kunststoffanteil erfolgreich auf die Hälfte reduziert werden. Zusätzlich lassen sich durch reduzierte Größe und Gewicht in signifikantem Umfang Material und damit Ressourcen einsparen. Nach Abschluss der Umstellung der Serie D70, die in den Filtersystemen P 41 und P 61 zum Einsatz kommen, werden alle Filterpatronen von BAUER die strengen Nachhaltigkeitskriterien von BAUER erfüllen.

Grünstrom

Im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsoffensive hat BAUER einen weiteren wichtigen Schritt hin zum klimaneutralen Unternehmen unternommen. Seit

Beginn des Jahres 2022 wird der Stromverbrauch in allen Produktionswerken am Standort Geretsried komplett auf zertifizierten Grünstrom aus Erneuerbaren-Energie-Anlagen umgestellt. Dank dieser Maßnahme trägt BAUER auf Basis der derzeitigen Verbrauchsdaten mit einer Einsparung von 881.100 kg CO₂ zur Entlastung des Klimas bei. Auch die zukünftigen Firmenfahrzeuge mit umweltfreundlichem Elektroantrieb können dann komplett klimaneutral mit Grünstrom betankt werden.

Umweltfreundliche Verpackung

Nach zahlreichen Versuchen für eine umweltfreundliche Verpackung von Ersatzteilen gehen wir ab sofort den nächsten Schritt und stellen auf eine plastikfreie bzw. plastikminimierte Verpackung um!

Die in Zukunft verwendeten Papiertüten aus Kraftpapier sind kompostierbar und 100% biologisch abbaubar sowie aus natürlichen und nachwachsenden Rohstoffen. Sie kommen in der



Umweltfreundliche Verpackungen im After Sales

Herstellung ohne Chemie und Weichmacher bzw. Schadstoffe aus, sind ungebleicht und für einen optimalen Schutz unsere Ersatzteile dennoch leicht wasser- und ölabweisend. Alle aktuellen und zukünftigen Projekte finden Sie auf unserer Homepage:



Das Werk in Geretsried – nach modernsten Lean-Konzepten für optimalen Materialfluss und moderne Infralogistik realisiert

Ausbildungsmesse

Am 27. April 2022 öffnete die Ausbildungsmesse in Bad Tölz ihre Tore. Zwei Jahre hat die wichtige Messe coronabedingt pausiert. Entsprechend groß war der Andrang am Messetag. BAUER KOMPRESSOREN war mit einem Messestand vertreten, um Schüler:innen für den zukunftssicheren Beruf zum/zur Mechatroniker:in bei BAUER zu gewinnen.



Unser Team am Messestand: Stefanie Reichel, Peter Ott, Christian Harnisch, Jasper Graf (v.l.n.r.)

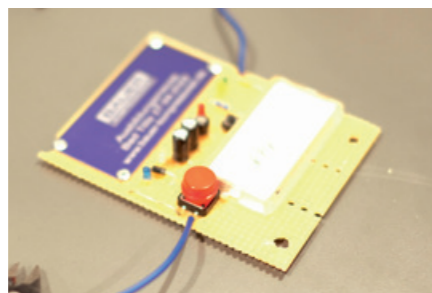
Die BAUER GROUP ist einer der größten Arbeitgeber in der Region und bietet seit vier Jahren den Ausbildungsberuf zum/zur Mechatroniker:in an. Die Ausbildungsmesse fand im Eisstadion in Bad Tölz statt. Rund 800 Schüler:innen aller Schulrichtungen konnten sich umfassend bei den ausstellenden Firmen über Ausbildungsberufe und den beruflichen Alltag informieren. Der Stand von BAUER KOMPRESSOREN war einer der beliebtesten auf der Messe. Mit Unterstützung und unter Anleitung

unserer Auszubildenden, konnten die Schüler:innen eine vorbereitete Schaltung fertig montieren, ein BAUER Schild eigenständig anbringen und stolz die blinkende Elektronik mit nach Hause nehmen. So konnten sie gleich erste praktische Einblicke in den Ausbildungsberuf mitnehmen. „Endlich können wir wieder aktiv werden, die Stärken der Firma BAUER KOMPRESSOREN präsentieren und die Schüler persönlich über den tollen Beruf informieren“, freut sich Peter Ott, der zusammen mit dem Ausbilder Jasper Graf und den

Azubis Stefanie Reichel und Christian Harnisch den Stand betreut hat. Neben dem praktischen Bauteil konnten die Schüler:innen noch an einem Quiz teilnehmen, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gab. Zudem wurden sie über Praktikumsmöglichkeiten und den betrieblichen Alltag informiert und ergänzend über den Ausbildungsberuf zum Technischen Produktdesigner, den BAUER in München anbietet. „Mit unserer Präsenz auf der Ausbildungsmesse hat sich BAUER als einer der TOP-Arbeitgeber in der Region präsentiert. Über ein Schülerpraktikum haben wir eine sehr gute Möglichkeit, Bewerber zu generieren. Der Schüler lernt während des Praktikums den Beruf und uns kennen und wir bekommen ebenfalls wertvolle Erkenntnisse, die im besten Fall zu einem nachfolgenden Ausbildungsvertrag führen“, erläutert Richard Schmidt.



Praxisorientiertes Arbeiten wird bei BAUER großgeschrieben.



Forschungstauchfahrt in die Südsee



Das Submaris-Team mit ihrem JUNIOR II Atemluftkompressor

Wenn am anderen Ende der Welt auf einer abgelegenen Insel ein Wrack betaucht werden soll, sind die tragbaren Tauchsportkompressoren von BAUER für die Atemluftversorgung die erste Wahl.

BAUER liefert Luft für die Forschungstauchfahrt in die Südsee.

Im November 2021 begab sich ein Team von Forschungstauchern der Kieler Firma SUBMARIS auf eine Reise um die halbe Welt nach Mopelia, einem unbewohnten Atoll in Französisch-Polynesien, um die Überreste des deutschen Schiffs „SMS Seeadler“ zu dokumentieren. Aufgrund der abenteuerlichen Umstände seines Untergangs übte das Wrack seit einem Jahrhundert große Faszination auf Wissenschaftler und Expeditionstaucher aus. Der berühmte Dreimaster, ein Segelschiff mit Stahlrumpf, war einer der letzten, von der Deutschen Kaiserlichen Marine eingesetzten Hilfssegler im Ersten Weltkrieg. Unter dem Kommando von Felix Graf von

Luckner blieb es gegen 14 Schiffe im Gefecht überlegen, bis die Kaperfahrt am 2. August 1917 im Südpazifik schließlich aufgrund eines eigenen Missgeschicks endete. Weil ein Anker nicht hielt, lief das Schiff auf ein Riff und sank. Nach dem Krieg wurde Luckner in Deutschland durch seinen Roman „Der Seeteufel“ über die Kaperfahrt weltberühmt. Im Rahmen der Tauchgänge konnte das kulturhistorisch wertvolle Wrack erstmals erfolgreich wissenschaftlich erfasst werden, bevor die letzten Teile des Schiffes der starken Brandung zum Opfer fielen. Die größte Herausforderung im Vorfeld bestand darin, die Ausrüstung an diesen extrem abgelegenen Ort der Erde zu bringen. Das galt insbesondere für die zuverlässige

Versorgung der Forschungstaucher mit reiner Atemluft. Mangels Füllmöglichkeit vor Ort musste ein möglichst kleiner und zuverlässiger Atemluftkompressor mitgeführt werden. Die Mitnahme des eigenen BAUER OCEANUS Kompressors aus Deutschland im Fluggepäck kam wegen der Gewichtsgrenzen und aus Kostengründen nicht in Betracht. BAUER unterstützte die Expedition deshalb über seine Niederlassung BAUER COMPRESSORS ASIA mit einem tragbaren unverwüstlichen JUNIOR II, der über den BAUER Servicepartner NAUTISPORT in Papeete für die Dauer der Expedition zur Verfügung gestellt wurde.

BAUER KOMPRESSOREN

BAUER beim Alpenland Firmenlauf



Der Alpenland Firmenlauf in Geretsried hat sich über die vergangenen Jahre hinweg zu einem regionalen Großevent mit tollem Rahmenprogramm entwickelt. Für die BAUER GROUP nahmen 22 Mitarbeiter aus allen deutschen Tochterfirmen am Lauf teil.



Rockmusik hämmert aus den Boxen im Startbereich. Die Veranstalter sorgen mit Moderation bei Zuschauern und Teilnehmern für beste Stimmung. Als Eventsponsor ist die BAUER GROUP mit einem eigenen Zelt vertreten. Mit weiblichen und männlichen Läufern aus allen Bereichen von Produktion bis Geschäftsleitung zeigt sich das eigene Team bestens repräsentiert. Alle sind

hochmotiviert, obwohl der Blick zum Himmel mit dicken dunklen Wolken wettertechnisch nichts Gutes verheißt. Und die Rekordtemperaturen des extrem heißen Sommertags treibt allen bereits vor Start den Schweiß auf die Stirn. Jeder greift deshalb bei bereitgestelltem Obst und Getränken nochmal fleißig zu. Pünktlich um 19:00 Uhr ertönt der Startschuss und ein buntes Meer aus Läufern schießt an Trauben von Zuschauern vorbei, die sich weder durch Hitze noch drohendem Regen vom Anfeuern abhalten lassen. Das Wetter hält und alle kommen trocken ins Ziel. Eine tolle Veranstaltung, so das übereinstimmende Votum aller Rückkehrenden am BAUER Zelt, wo man den Tag nach Siegerehrung und Party noch gemütlich ausklingen lässt, bis sich um

22:00 Uhr die letzten Teilnehmer auf den Heimweg machen! ■

IMPRESSUM

Herausgeber

BAUER KOMPRESSOREN GmbH
Stäblistr. 8, 81477 München
bauer-kompressoren.de

Redaktion

Annette Adam, Ralf Deichelmann

Texte

Ralf Deichelmann, Richard Schmidt

Layout

Annette Adam

Fotos

Titel: Dräger Safety AG & Co. KGaA
Seite 2/3: FOTODESIGN Bettina Theisinger, Ralf Deichelmann
Seite 4/5: 2W Technische Informations GmbH & Co.
Seite 6/7: 2W Technische Informations GmbH & Co.
Seite 8/9: Daniel Hellmich Photography
Seite 10/11: Ralf Deichelmann
Seite 12/13: Shutterstock Ralf Deichelmann
Seite 14/15: Richard Schmidt, SUBMARIS
Seite 16: Ralf Deichelmann